

ONline ANLEITUNGEN

Filzpuschen (9601155_01)

Gr. 36/37

ungefilzt ca. 35 cm Fußlänge

gefilzt ca. 24,5 cm Fußlänge

Alle anderen Größen nach der Tabelle arbeiten.

Material: LINIE 231 FILZ-WOLLE

Grundmuster: Glatt rechts = Hin-R rechte M und Rück-R linke M stricken. In Runden nur rechte M stricken.

Maschenprobe:

(ungefilzt) 11–12 M und 17–19 R = 10 x 10 cm.

(gefilzt) 14 M und 27 R = 10 x 10 cm

ANLEITUNG

32 M anschlagen und in R 19–20 cm str. In der vorderen Mitte 2 M zunehmen und über alle 34 M in Runden weiterarbeiten. Nach 30 cm Gesamtlänge mit den

Grundanleitung für Puschen

Wir haben eine sehr einfache Strickweise für die Filzpuschen gewählt, damit auch nicht so geübte Strickerinnen sich ans Werk wagen können. Mit der angegebenen M-Zahl zuerst 14–23 cm in Reihen stricken. Die Anschlagkante wird später zur Hälfte gelegt und zusammengenäht. Das ist dann die **Fersennaht**. Echte Profis arbeiten die Anschlagkante mit einem Kontrastfaden, schließen diese Naht später im Strickstich und entfernen dabei den Kontrastfaden. Nach der entsprechenden Länge wird mit dem Nadelspiel in Runden gearbeitet, dabei in der vorderen Mitte nach der Tabelle M

Glatt rechts mit Nadel Nr. 7–9: 11–12 M und 17–19 R = 10 x 10 cm

Nach dem Filzen: 14 M und 27 R = 10 x 10 cm



Abnahmen beginnen. Hierfür auf jeder Nadel die ersten 2 M rechts zusammenstricken. Diese Abnahmen in der 3. Runde, dann in jeder Runde wiederholen. Die letzten 6 M auf einen Faden ziehen und vernähen. Die Fersennaht mit überwendlichen Stichen schließen, damit sie so flach wie möglich wird.

Fertigstellung: Die Puschen filzen und in Form ziehen wie unter „Allgemeines über Strickfilzen“ beschrieben.

zunehmen. Ist die gewünschte Fußlänge erreicht, für die **Fußspitze** auf jeder Nadel die ersten 2 M rechts zusammenstricken. Diese Abnahmen in der 3. Runde, dann in jeder Runde wiederholen. Die letzten 6–8 M auf einen Faden ziehen und vernähen.

Für sehr **schmale Füße** auf die Zunahmen in der vorderen Mitte verzichten, oder hier 1 oder 2 M weniger anschlagen. Für die Fußlängen sind in der Tabelle Zentimeterangaben gewählt, für den 2. Puschen richtig man sich aber nach der R-Zahl des 1. Teils.

Größe	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43
M-Anschlag	28	28	28	32	32	32	34	34	34
offene Reihen in cm	14-15	15-16	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22	22-23
Zunahme	+2 = 30 M	+2 = 30 M	+2 = 30 M	+2 = 34 M	+2 = 34 M	+2 = 34 M	+2 = 36 M	+2 = 36 M	+2 = 38 M
Gesamtlänge bis Abnahme	23,5 cm	24,5 cm	25,5 cm	26,5 cm	28 cm	30 cm	31,5 cm	33,5 cm	36 cm
Abnahmerunden	6	7	8	9	9	9	10	10	11
Spitze in cm	3,5	4	4,5	5	5	5	5,5	5,5	6
Gesamtlänge in cm	27	28,5	30	31,5	33	35	37	39	42
Gesamtlänge nach dem Filzen	19	20	21	22	23	24,5	26	27,5	29,5

Allgemeines über Strickfilzen

Die gestrickten Modelle laufen beim Waschen = Filzen ein, deshalb werden alle Teile zuerst viel größer gestrickt. Sie schrumpfen aber nicht gleichmäßig. In der Breite = Maschenzahl werden sie zirka um 20% kleiner, in der Länge = Reihenzahl sind es zirka 30%. Der Filzvorgang ist auch abhängig von der Waschmaschine, dem gewählten Programm, dem Waschmittel und der Temperatur. Sollen die Filzteile um 30 - 40% schrumpfen, empfehlen wir einen 2. Waschgang. Dadurch werden sie sehr steif, aber auch sehr strapazierfähig.

Generell gilt: Waschen im Hauptwaschgang mit 40°C, einem Colorvollwaschmittel und einer Schleuderumdrehung von mindestens 800 / min. Für einen besseren Filzvorgang zusätzlich zwei Tennisbälle oder Gymnastiknoppentbälle in die Waschtrommel geben, da sie die Strickstücke zusätzlich walken.

Wenn das Filzergebnis „zu groß“ ausfällt, kann man einen neuen Waschgang mit höherer Temperatur und höherer Schleuderumdrehung starten. Für alle späteren Waschgänge, die zur Reinigung der Teile dienen, das Schon- bzw. Wollwaschprogramm nutzen, damit die Teile nicht weiter filzen und damit kleiner werden.

Sofort nach dem Waschen lassen sich die Teile sehr gut in Form ziehen. Bei den Puschen ist es wichtig die Ferse schön rund auszuformen, bevor sie zum Trocknen aufgestellt werden. Hüte und Mützen müssen ebenfalls gleich nach dem Waschen in Form gezogen werden. Hier leistet ein Perückenkopf aus Styropor oder ein Holzkopf gute Dienste.

Im Durchschnitt ergibt sich bei glatt rechts gestrickten Teilen mit Nadel Nr. 7 - 9 eine Maschenprobe von 11-12 M und 17-19 R = 10 x 10 cm Nach dem Filzwaschgang sind dann 14 M und 27 R = 10 x 10 cm

Letztendlich bleibt immer ein kleiner Überraschungseffekt, wenn sich die Waschmaschinentür öffnet!